



Mediensammlung
 ab 16 Jahren
 ab 18 Jahren

EINSATZ DES TRAGERINGS

Material und Geräte

- Persönliche Schutzausrüstung (PSA)
- Bandschlinge, Dreiecktuch (aus Verbandkasten), Seilschlauchhalter
- evtl. Tisch oder Mauervorsprung

Personaleinsatz

drei Feuerwehrdienstleistende

Einsatzzweck

Retten von nicht gefährlichen Personen aus dem Gefahrenbereich (z.B. Person mit Beinverletzung)

Durchführung

Schritt 1: Vorbereitung und Tragering legen

- Eine Einsatzkraft als „Patient“, entweder stehend an eine Mauer gelehnt oder auf einem Tisch/Mauervorsprung sitzend
- Benötigtes Material aus dem Fahrzeug entnehmen und zum Einsatzort bringen
- Bandschlinge mehrfach doppelt zusammenlegen
- alternativ: Dreiecktuch mittig, entlang der Diagonale falten und zu einer Rolle formen
- Mit der Rolle oder dem Seilschlauchhalter einen Ring mit ca. 15 cm Durchmesser legen
- Die losen Enden kreuzen und durch fortlaufend enge Wicklungen den Tragering legen



Dreiecktuch-Ring

Schritt 2: Patient aufrichten und greifen

- Beide Einsatzkräfte treten links und rechts neben den Patienten und richten ihn stehend auf
- Der Patient legt seine Arme über die Schultern der Einsatzkräfte und stützt sich somit ab
- Hinter dem Rücken des Patienten greifen beide Einsatzkräfte mit der jeweils äußeren, patientenfernen Hand den Tragering
- Die Handrücken schauen dabei nach oben
- Beide Einsatzkräfte gehen in die Hocke und lassen den Patienten auf dem Tragering absetzen

Tragering fassen,
Handrücken nach oben



Schritt 3: Patient anheben und retten

- ▶ Patient gleichzeitig aus den Knien anheben, Rücken gerade halten
- ▶ Gewicht lagert auf den Armen der Einsatzkräfte
- ▶ Patient mit der inneren, patientennahen Hand am Rücken stützen
- ▶ Patient in Blickrichtung aus dem Gefahrenbereich tragen



Gewicht lagert auf den Armen der Einsatzkräfte



Patient wird getragen

Schritt 4: Patient absetzen

Patient in sicherem Bereich absetzen, Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten oder an Rettungsdienst übergeben

Einsatz- und Prüfgrundsätze

Einsatzgrundsätze

- ▶ Auf Eigenschutz achten
- ▶ Beim Heben auf geraden Rücken achten
- ▶ Aus den Knien heben

Prüfgrundsätze

Nach der Benutzung: Sichtprüfung aller eingesetzten Gerätschaften auf Beschädigungen, beschädigte Ausrüstung dem Ausbilder melden und an den Gerätewart übergeben

Weitere Ausbildungshilfen

- ▶ Fachinformation „Retten aus dem Gefahrenbereich“
- ▶ FwDV 1 „Grundtätigkeiten – Lösch- und Hilfeleistungseinsatz –“
- ▶ DGUV Information 205-010 „Sicherheit im Feuerwehrdienst“
- ▶ Herstellerhinweise / Bedienungsanleitungen des Herstellers